

## Klopstock, Friedrich Gottlieb: Wie erhebt sich das Herz, wenn es dich (1764)

- 1 Wie erhebt sich das Herz, wenn es dich,
- 2 Unendlicher, denkt! wie sinkt es,
- 3 Wenns auf sich herunterschaut!
- 4 Elend schauts wehklagend dann, und Nacht und Tod!
  
- 5 Allein du rufst mich aus meiner Nacht, der im Elend, der im Tod hilft!
- 6 Dann denk ich es ganz, dass du ewig mich schufst,
- 7 Herlicher! den kein Preis, unten am Grab', oben am Thron,
- 8 Herr Herr Gott! den dankend entflamt, kein Jubel genug besingt.
  
- 9 Weht, Bäume des Lebens, ins Harfengetön!
- 10 Rausche mit ihnen ins Harfengetön, krystallner Strom!
- 11 Ihr lispelt, und rauscht, und, Harfen, ihr tönt
- 12 Nie es ganz! Gott ist es, den ihr preist!
  
- 13 Donnert, Welten, in feyerlichem Gang, in der Posaunen Chor!
- 14 Du Orion, Wage, du auch!
- 15 Tönt all' ihr Sonnen auf der Strasse voll Glanz,
- 16 In der Posaunen Chor!
  
- 17 Ihr Welten, donnert
- 18 Und du, der Posaunen Chor, hallest
- 19 Nie es ganz, Gott; nie es ganz, Gott,
- 20 Gott, Gott ist es, den ihr preist!

(Textopus: Wie erhebt sich das Herz, wenn es dich. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/572>)